

Berufsprüfung		Modul der Geflügelhaltung
GF 05	Hygiene und Prophylaxe in der Geflügelproduktion	
Vorbedingungen	Das Modul steht allen Personen offen, die über das Kompetenzniveau des EFZ als Geflügelfachmann/-frau und über ausreichende Praxiserfahrung im angestrebten Betriebszweig bzw. Bereich verfügen.	
Kompetenzen	<p>Die Teilnehmenden sind fähig, ein Hygiene- und Prophylaxekonzept für einen Geflügelbetrieb (Bruteiererzeugung, Brüterei, Legebetrieb, Junghennenaufzucht und Mast) zu erstellen und umzusetzen; im Falle von Krankheiten und gesundheitlichen Störungen treffen sie die korrekten Entscheidungen. Sie...</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. kennen die gesetzlichen Grundlagen sowie die Anforderungen der wichtigsten Vermarkter und Labels (inkl. Bio-Geflügelhaltung) 2. kennen die wichtigsten Krankheiten, Seuchen und Zoonosen sowie die entsprechenden Prophylaxe- und Bekämpfungsmassnahmen 3. evaluieren und wählen in Zusammenarbeit mit einem Geflügeltierarzt Hygiene- und Impfprogramme hinsichtlich Effizienz und Wirtschaftlichkeit 4. entscheiden differenziert und verantwortungsbewusst über Bekämpfungsmassnahmen, wo dies im Handlungsbereich des Geflügelhalters bzw. der Organisation liegt bzw. arbeiten aktiv mit Geflügeltierärzten zusammen 	
Inhalte	– Vertiefung Gesundheitslehre	
Ausbildungsdauer	20 Stunden Unterrichtszeit, 10 Stunden übrige Lernzeit	
Lernzielkontrolle	Die Modullernzielkontrolle erfolgt mündlich (30 Minuten)	
Anerkennung	Das Modul ist anrechenbar an die Berufs- und Meisterprüfung im Berufsfeld Landwirtschaft gemäss Modulliste.	
Anbieter	Aviforum, Zollikofen	
Gültigkeit	6 Jahre ab Bestehen der Lernzielkontrolle	
Punktezahl	2	
Bemerkungen		

Detaillierte Lernziele		
Die Kandidatin, der Kandidat ist in der Lage...		K-Stufe*
1.1	... die Anforderungen von Heilmittelgesetz, Tierarzneimittel-Verordnung, Tierseuchen-Verordnung, Tierschutz-Verordnung sowie von Importbestimmungen umzusetzen	K4
1.2	... die Anforderungen von Labels und der Bio-Produktion (z.B. Hilfsstoffliste) an Hygiene sowie Krankheitsprophylaxe und-bekämpfung umzusetzen	K3
2.1	... die wichtigsten Krankheiten der verschiedenen Geflügel-Kategorien und die entsprechenden Prophylaxe- und Bekämpfungsmethoden zu nennen (detaillierte Aufzählung der Krankheiten oder gruppiert nach Endo-/Ektoparasiten, Viren und Bakterien)	K3
3.1	... ein umfassendes Hygienekonzept zu erstellen	K5
3.2	... ein umfassendes Impf- und Prophylaxekonzept vorzuschlagen und mit dem Fachtierarzt zu besprechen	K5
3.3	... den Impferfolg zu überprüfen und Laborresultate zu interpretieren	K3
4.1	... den Gesundheits- und Leistungszustand eines Tieres oder einer Herde zu beurteilen (äussere Beurteilung sowie Sektion von Einzeltieren)	K3
4.2	... die Probenahme am Tier und im Stall korrekt zu planen und durchzuführen (sporadische sowie Routineproben)	K4
4.3	... Entscheid für Massnahmen auf Grund von Schadschwellen (z. B. Milbenbefall, Verwurmung) zu fällen	K4

* Kognitionsstufe nach Bloom